Kapital- & Finanzservice
- Könitzer -

KAPITAL- & FINANZSERVICE KÖNITZER

Gebäudeversicherung · Risikoaufnahme & Wertermittlung

FRAGEBOGEN ZUR GEBÄUDEVERSICHERUNG

Kundendaten, Gebäudemerkmale, Sanierungen und Grundlagen zur Wertermittlung 1914

Bitte möglichst vollständig ausfüllen. Angaben zu Bauart, Flächen und Sanierungen helfen bei der Risikoprüfung und der Vorbereitung eines Versicherungsangebots.

1. Versicherungsnehmer und Objekt

Versicherungsnehmer / Firma: _____

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort: _____

Telefon / E-Mail: _____

Adresse des Versicherungsobjekts (falls abweichend): _____

Eigentümer / Vermieter / WEG / Verwaltung: _____

Baujahr des Gebäudes: _____

Jahr der letzten Kernsanierung: _____

☐ Selbst genutzt ☐ Vermietet

☐ Teilweise gewerblich genutzt ☐ Leerstand / zeitweise ungenutzt

2. Gebäudeart und Bauausführung

Gebäudeart (EFH, ZFH, MFH, Reihenhaus etc.): _____

Anzahl Vollgeschosse: _____

Anzahl Wohneinheiten gesamt: _____

Bauweise / Tragkonstruktion: _____

Außenwände / Fassadenmaterial: _____

Dachform / Dacheindeckung: _____

Keller / Teilkeller / Bodenplatte: _____

Dachgeschoss: nicht ausgebaut / ausgebaut / Wohnraum: _____

☐ Massivbau ☐ Fachwerk ☐ Holzbau

☐ Fertighaus ☐ Mischnutzung

3. BAK – Bauartklasse (siehe Seite 3)

BAK gemäß den Vorgaben des jeweiligen Versicherers eintragen; bei Unsicherheit bitte leer lassen und anhand der Bauart sowie Dachung prüfen lassen.

BAK (laut Vorversicherung / Unterlagen): _____

Bauart der Außenwände: _____

Dachung (hart / weich / sonstige): _____

Besondere Bauart oder brennbare Bauteile: _____

FLÄCHEN, WOHNEINHEITEN & WERTERMITTLUNG

4. Wohn- und Nutzflächen je Geschoss

Bitte die Flächen möglichst anhand von Plänen oder einer Wohnflächenberechnung eintragen. Nicht jede Nutzfläche ist automatisch Wohnfläche.

Geschoss / Bereich	Wohnfläche m²	Nutzfläche m²	Anzahl WE	Nutzung / Hinweise
Keller / UG				
Erdgeschoss				
1. Obergeschoss				
2. Obergeschoss				
3. Obergeschoss				
Dachgeschoss				
Spitzboden / sonstige				
Nebengebäude / Anbau				
GESAMT				

5. Wertermittlung nach Wert 1914

Diese Angaben dienen der Vorbereitung einer Wertermittlung. Die verbindliche Berechnung richtet sich nach dem Verfahren und den Angaben des jeweiligen Versicherers; Wert 1914 nicht ohne ausreichende Datengrundlage schätzen.

Bisheriger Wert 1914 (Mark), falls vorhanden: _____

Quelle: Vorversicherung / Gutachten / Berechnung / unbekannt: _____

Versicherungssumme / gleitender Neuwert laut Police: _____

Gebäudeart für Wertermittlung: _____

Baujahr und wesentliche Umbauten: _____

Wohnfläche gesamt (m²): _____

Nutzfläche / gewerblich genutzte Fläche (m²): _____

Anzahl Wohneinheiten: _____

Keller / Dachgeschoss / Anbauten berücksichtigt? Welche?: _____

Garage / Carport / Nebengebäude (Anzahl / Größe): _____

Besondere hochwertige Bauteile / Ausstattung: _____

☐ Vorhandene Wertermittlung beilegen
☐ Versicherungsschein beilegen
☐ Neuberechnung gewünscht

6. Nutzung und weitere Gebäudeteile

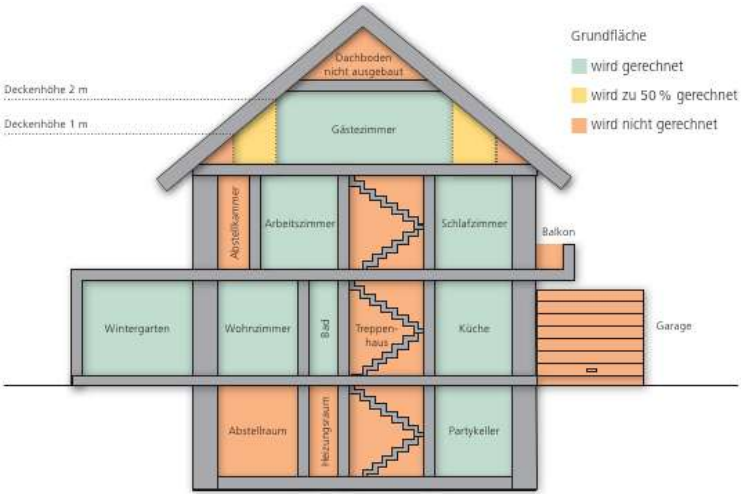
☐ Ein-/Mehrfamilienhaus
☐ Wohn- und Geschäftshaus
☐ Gewerbegebäude
☐ Ferien-/Wochenendhaus

Art und Anteil gewerblicher Nutzung: _____

Garagen / Carports / Nebengebäude: _____

Photovoltaik / Solarthermie / Speicher:

Wärmepumpe / Wallbox / Aufzug / sonstige Technik:



Die direkt nachfolgende Tabelle gilt nur für konventionelle Bauweisen:

Bauartklasse	Beschaffenheit Außenwand	Dacheindeckung
☐ BAK 1	Massives Mauerwerk oder Beton	Hart (z.B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe)
☐ BAK 2	Stahl- oder Holzfachwerk mit Stein- oder Glasfüllung, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus nichtbrennbarem Material (z.B. Profilblech, Asbestzement; kein Kunststoff)	wie BAK 1
☐ BAK 3	Holz, Holzfachwerk mit Lehmfüllung, Holzkonstruktion mit Verkleidung jeglicher Art, Stahl- oderStahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus Holz oder Kunststoff, Gebäude mit einer oder mehreren offenen Seiten	wie BAK 1
☐ BAK 4	wie Bauartklasse I oder II	weich (z.B. vollständige oder teilweise Eindeckung mit Holz, Ried, Schilf, Stroh u.ä.)
☐ BAK 5	wie Bauartklasse III	wie Bauartklasse IV

Die direkt nachfolgende Tabelle gilt nur für Fertighäuser:

Fertighausgruppen	Beschaffenheit Außenwand	Dacheindeckung
☐ FHG 1	In allen Teilen - einschließlich der tragenden Konstruktion - feuerbeständige Bauteile	wie BAK 1
☐ FHG 2	Fundament massiv, tragende Konstruktion aus Stahl, Holz, Leichtbauteilen oder dergleichen,Umfassungswände und tragende Konstruktion außen mit feuerhemmenden, nichtbrennbaren Baustoffenummantelt bzw. verkleidet (z.B. Putz, Klinkersteine, Gipsplatten; nicht Metall/-folien)	wie BAK 1
☐ FHG 3	wie Fertighausgruppe II, jedoch ohne feuerhemmende Ummantelung bzw. Verkleidung	wie BAK 1

SANIERUNGEN & KONSTRUKTION

7. Sanierungen nach Gewerken

Bitte Jahr, Umfang und – soweit bekannt – ausführende Firma bzw. Nachweis eintragen. „Teilweise“ oder „komplett“ bitte kennzeichnen.

Gewerk / Bauteil	Nicht saniert	Teilweise	Komplett	Jahr / Umfang / Hinweise
Dachstuhl / Tragwerk	☐	☐	☐	
Dacheindeckung / Dachabdichtung	☐	☐	☐	
Dämmung Dach / oberste Geschossdecke	☐	☐	☐	
Außenwände / Fassade / Dämmung	☐	☐	☐	
Fenster / Außentüren	☐	☐	☐	
Elektroinstallation	☐	☐	☐	
Wasser- / Abwasserleitungen	☐	☐	☐	
Heizung / Wärmeerzeuger	☐	☐	☐	
Bäder / Sanitär	☐	☐	☐	
Innenausbau / Böden / Wände	☐	☐	☐	
Kellerabdichtung / Drainage	☐	☐	☐	
Fundamente / Mauerwerk	☐	☐	☐	
Balkone / Terrassen	☐	☐	☐	
Sonstiges Gewerk	☐	☐	☐	

8. Decken und Geschosskonstruktion

☐ Holzbalkendecken ☐ Massivdecken (Beton) ☐ Kappendecken
☐ Gemischte Bauweise ☐ Unbekannt

Holzbalkendecken in welchen Geschossen?: _____

Deckenaufbau / Bekleidung (soweit bekannt): _____

Lehmeinschub / Lehmwickel vorhanden? ☐ Ja ☐ Nein ☐ Unbekannt _____

Weitere Füllung (z. B. Schlacke, Sand, Schüttung): _____

Sichtbare Balken / freiliegendes Holz vorhanden?: _____

Bekannte Schäden (Feuchte, Holzschädlinge, Durchbiegung): _____

VORSCHÄDEN, SCHUTZ & ABSCHLUSS

9. Vorschäden und Risikomerkmale

Schadenart	Jahr	Ursache / Umfang	Schadenhöhe / behoben?
Leitungswasser			
Sturm / Hagel			
Feuer / Blitz / Überspannung			
Elementar / Überschwemmung / Rückstau			
Sonstiger Schaden			

Offene oder nicht vollständig behobene Schäden: _____

Frühere Ablehnung / Kündigung durch Versicherer? Wenn ja, warum?: _____

☐ Hanglage ☐ Gewässer in der Nähe ☐ Bekannte Überflutung

☐ Rückstausicherung vorhanden ☐ Leerstand geplant

10. Gewünschter Versicherungsschutz

☐ Feuer ☐ Leitungswasser

☐ Sturm / Hagel ☐ Elementarschäden

☐ Mietausfall / Mietverlust ☐ Ableitungsrohre ☐ Photovoltaik

☐ Glas ☐ Grobe Fahrlässigkeit

Gewünschter Versicherungsbeginn: _____

Bestehender Versicherer / Vertragsnummer: _____

Gewünschter Selbstbehalt / besondere Wünsche: _____

11. Vorhandene Unterlagen

☐ Versicherungsschein ☐ Grundrisse / Baupläne

☐ Wohnflächenberechnung ☐ Fotos

☐ Sanierungsnachweise / Rechnungen ☐ Gutachten / Wertermittlung

☐ Energieausweis ☐ Schadenunterlagen

12. Ergänzende Hinweise und Bestätigung

Weitere Angaben / Besonderheiten: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift Versicherungsnehmer: _____

Hinweis: Dieser Fragebogen dient der Vorabaufnahme des Gebäuderisikos und ist kein Versicherungsantrag. Die Angaben ersetzen nicht die Antragsfragen des Versicherers. Die Wertermittlung nach Wert 1914 sowie die Einordnung der Bauartklasse müssen anhand der konkreten Gebäudedaten und der Vorgaben des Versicherers geprüft werden.

Kapital- & Finanzservice Könitzer
Tino Könitzer

Westbahnhofstr. 3
07745 Jena
Tel.: 03641 357878
Fax: 03641 607777
info@top-finanzen.com
www.top-finanzen.com

Kapital- & Finanzservice
- Könitzer -